

Iran verhängt Flugverbot: Chaos am Himmel - Was steckt dahinter?

Der Iran hat kurzfristig ein landesweites Flugverbot bis morgen früh verhängt, aufgrund von „betrieblichen Einschränkungen“.

Der Iran hat am heutigen Abend, laut Angaben der zivilen Luftfahrtbehörde, ein kurzfristiges landesweites Flugverbot verhängt. Dieses Verbot gilt von 21 Uhr Ortszeit bis 6 Uhr am nächsten Morgen, wobei alle Flüge im Land gestrichen sind. Der Sprecher der Behörde führte „betriebliche Einschränkungen“ als Grund an, ohne weitere Details zu enthüllen. Diese Entscheidung bringt erhebliche Störungen im Binnenflugverkehr mit sich und sorgt für Unsicherheit bei den Reisenden.

Diese Maßnahme folgt auf eine kürzliche Sperrung des Luftraums, die über 48 Stunden andauerte und auf Raketenangriffe auf Israel reagierte. Trotz der Aufhebung dieser Sperrung blieben internationale Flüge nach und von Teheran fast vollständig aus. Experten spekulieren, dass die erneute Flugverbotsregelung mit einem möglichen israelischen Gegenangriff in Verbindung stehen könnte, was die Lage weiter angespannt hält. Weitere Informationen zu dieser Situation finden sich im umfassenden Bericht **auf www.shz.de**.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de